



Wohlstand verteidigen, Freiheit sichern

23.06.2022 17:47

Von FDP Freibrief <freibrief@fdp.de>

An ulrich.priesmeier@t-online.de <ulrich.priesmeier@t-online.de>

[Hier klicken für die Web-Version](#)

freibrief



Liebe Gabriele Priesmeier,

die Bekämpfung der Inflation ist das Gebot der Stunde. Dazu **muss der finanzpolitische Ausnahmezustand beendet** werden: Die Schuldenbremse muss ab 2023 wieder eingehalten werden. Haushaltspolitische Prioritäten in diesem Rahmen müssen Entlastungen und Investitionen zur Stärkung von Wachstumspotentialen sein.

Auf dem Tag der Industrie haben die Vertreter der Freien Demokraten klargestellt, dass **wir auf Technologieoffenheit und Fortschritt in der Mobilität** setzen. Ein pauschales Verbot von Verbrennungsmotoren, die durch die Nutzung von synthetischen Kraftstoffen einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele leisten können, halten wir für falsch.

Wirksamer Gesundheitsschutz muss evidenzbasiert und verhältnismäßig sein: Am 30. Juni legt ein Ausschuss von Sachverständigen sein Gutachten über die Wirksamkeit der bisherigen Corona-Maßnahmen vor. Auf dieser Basis **entscheiden wir evidenzbasiert** über die passende Strategie für den Herbst, so wie es Bund und Länder miteinander vereinbart haben.



FDP will den finanzpolitischen Ausnahmezustand beenden

Haushaltspolitische Disziplin und vernünftige Prioritätensetzung sind die Gebote der Stunde. Es kann schlicht nicht mehr jeder vermeintlich sinnvolle staatliche Ausgabenwunsch finanziert werden“, erklärte FDP-Generalsekretär Bijan Djir-Sarai in seinem Statement am Montag anlässlich der Sitzung der Parteigremien. Der FDP-Bundesvorstand hat dazu ein **Papier verabschiedet**, der Titel lautet: „Mit der Rückkehr zur Schuldenbremse den finanzpolitischen Ausnahmezustand beenden, Inflation bekämpfen, Entlastungen priorisieren, Investitionsanreize setzen“. Die Schuldenbremse soll wieder eingehalten, Vorhaben priorisiert, der Stabilitäts- und Wachstumspakt reformiert, die kalte Progression ausgeglichen sowie nationale und europäische Steuererhöhungen vermieden werden. Mit gezielten Investitionsanreizen wollen wir ein Jahrzehnt der Modernisierung und Chancen einleiten.

- Lesen Sie jetzt den vollständigen Beschluss des Bundesvorstandes ([fdp.de](https://www.fdp.de))

► Mehr

Unternehmergeist bringt uns voran



Beim Tag der Industrie erneuerte FDP-Chef und Bundesfinanzminister Christian Lindner sein Bekenntnis zur Technologieoffenheit in der Mobilität. Er kündigte an, dem vorliegenden europäischen Vorstoß zum Verkaufsverbot von Neuwagen mit Verbrennungsmotor bis 2035 nicht zuzustimmen: „Deutschland wird nicht den Flottengrenzwerten mit dem de facto Verbrennungsverbot zustimmen können, weil wir uns die Offenheit für technologischen Fortschritt erhalten müssen.“ Denn wenn es ein Verbot der Neuzulassung des Verbrennungsmotors gebe, dann werde er auch nicht weiterentwickelt werden – zumindest nicht in Europa und Deutschland. Lindner forderte zudem nachdrücklich eine „Umkehr“ in der Haushaltspolitik. Mit Blick auf Preissteigerungen und drastisch steigende Zinskosten warnte Lindner davor, „die Inflation mit staatlicher Feuerkraft zu verschärfen“. Verkehrsminister Dr. Volker Wissing sprach sich ebenfalls gegen ein Verbrenner-Verbot aus. Denn durch die Nutzung von synthetischen Kraftstoffen können diese einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele leisten.

- Eine Aufzeichnung der Rede des FDP-Bundesvorsitzenden auf dem Tag der Industrie finden Sie [hier](#).

► Mehr

Gut vorbereitet in den Herbst



Am 30. Juni stellt der Sachverständigenausschuss seine Evaluation der Corona-Maßnahmen vor. Der unabhängige Experten-Ausschuss untersucht, wie wirkungsvoll die getroffenen Maßnahmen waren und was zukünftig besser gemacht werden kann. „Wir haben einen guten und wohlüberlegten Zeitplan“, erklärt Bundesjustizminister Marco Buschmann. Man werde sich die Ergebnisse genau ansehen und danach weiter entscheiden. Buschmann betont, dass er **nichts gegen das Masken-Tragen hat**: „Doch will der Staat Masken vorschreiben, muss das evidenzbasiert und verhältnismäßig sein. Ob das der Fall ist, besprechen wir, wenn die gesetzliche Evaluierung vorliegt.“

Landtagswahl Niedersachsen: Tun wir mehr als nötig



Am 9. Oktober wird in Niedersachsen ein neuer Landtag gewählt.

Spitzenkandidat Stefan Birkner will das Land nach vorne bringen und hat nun die Wahlkampfkampagne vorgestellt. Unter dem Motto „Tun wir mehr als

nötig“ werben die Freien Demokraten mit einer bunten und modernen Kampagne. Dabei stehen unter anderem die Themen Digitalisierung, Bildung und Wirtschaft im Fokus. Die Kampagnenoptik in den FDP-Farben Gelb, Blau und Magenta hebt sich dabei sichtbar von den anderen Parteien ab.

- Video-Zusammenfassung der Kampagnenvorstellung ([Facebook](#))
- Jetzt Stefan Birkner folgen ([Twitter](#))

Die neue fdplus ist da!



Liberale Politik in Zeiten von Krieg und Krisen, das ist der Schwerpunkt der aktuellen Ausgabe unseres Mitgliedermagazins fdplus. So FDP-Generalsekretär Bijan Djir-Sarai über die Beschlüsse und

Signalwirkungen des letzten Bundesparteitags; FDP-Chef Christian Linder erklärt, wie wir im Kampf gegen die Inflation die breite Mitte unserer Gesellschaft entlasten können, und die Partei stellt ihr aktualisiertes Corporate Design vor.

- fdplus [hier](#) lesen, als PDF herunterladen oder ausdrucken.
- Lesen Sie die fdplus ganz bequem per App auf Ihrem [iPhone](#), [iPad](#) oder [Android](#)-Gerät.

Unser weiterentwickeltes Corporate Design



Auch in Regierungsverantwortung entwickeln wir uns als Partei kontinuierlich weiter. Dieser Modernisierungsprozess soll sich auch in unserem Corporate Design (CD) widerspiegeln. Daher haben wir einige

Anpassungen vorgenommen. Die wichtigsten Gestaltungsrichtlinien haben wir auf einem Poster für Sie zusammengefasst. Eine der größten Änderungen ist der Wechsel unserer Schriftart. Wie schon im Bundestagswahlkampf verwenden wir für unsere Medien Varianten des Designklassikers „Futura“. Die exakten Varianten (auch Schriftschnitte genannt) stellt die Bundesgeschäftsstelle den Untergliederungen kostenfrei im Mitgliederportal zur Verfügung.

- Den kompletten Leitfaden können Sie sich unter fdp.de/leitfaden ansehen und herunterladen
- Hier können Sie sich über die Nutzungsbedingungen informieren und die Schriften herunterladen ([Mitgliederportal](#))

Die FDP Hessen sucht:

- Junior-Referent/-in Social Media und Öffentlichkeitsarbeit (w/m/d)

Die FDP-Fraktion Charlottenburg-Wilmersdorf sucht:

- Studentische Hilfskraft für Social Media (w/m/d)

Die FDP-Fraktion Hessen sucht:

- Social-Media-Manager/-in (w/m/d)
- Teamassistent/-in (w/m/d)

Die FDP-Fraktion Mecklenburg-Vorpommern sucht:

- Referent/-in Parlamentarischer Untersuchungsausschuss Universitätsklinik M-V (w/m/d)
- Referent/-in Parlamentarischer Untersuchungsausschuss Stiftung Klima- und Umweltschutz M-V (w/m/d)
- Referent/-in Sekretariat Parlamentarischer Untersuchungsausschusses NSU(II)/Rechtsextremismus (w/m/d)
- Referent/-in Sekretariat Enquete-Kommission „Jung sein in MV“ (w/m/d)

Die Jungen Liberalen suchen:

- Zahlenmenschen (w/m/d)
- Office Administration (w/m/d)

Die Liberalen Hochschulgruppen und der Verband Liberaler Akademiker suchen:

- Bundesgeschäftsführer/-in (w/m/d)

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit sucht:

- Sachbearbeitung/Assistenz Bereichsleitung Wissenschaft und Politische Strategie (w/m/d)
- Haustechniker/-in Veranstaltungselektrik/-technik, Betriebs- und Gebäudetechnik (w/m/d)

Die Fraktion der Freien Demokraten im Bundestag sucht:

- Cutter/-in mit Schwerpunkt Social-Media-Video (w/m/d)
- Social-Media-Manager/-in (w/m/d)

Weitere Stellenausschreibungen der FDP-Bundestagsfraktion finden Sie [hier](#).

Termine

- Bijan Djir-Sarai beim Sommerfest der FDP Stendal 📅 25.06.2022
| Osterburg
- 39. Ordentlicher Landesparteitag der FDP Thüringen 📅
02.07.2022 | Bad Langensalza
- Landtagswahl 2022 in Niedersachsen 📅 09.10.2022

Impressum

Redaktion: Hans-Dietrich-Genscher-Haus, Reinhardtstraße 14, 10117 Berlin,
Tel.: 030 284958-0, E-Mail: freibrief@fdp.de, Internet: www.fdp.de

Verantwortlich: Michael Zimmermann, Bundesgeschäftsführer

Wenn Sie diesen Service nicht mehr nutzen wollen, können Sie ihn hier
wieder [abbestellen](#).